

STADT WAIBLINGEN
Große Kreisstadt

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrates Hohenacker
am Mittwoch, 5. Juli 2017, im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

- öffentlich -

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:25 Uhr

Vorsitzende

Ozan, Fatih

Entschuldigt

Dr. von Pollern, Hans-Ingo

Ortschaftsrätinnen/räte

Bechtle, Wolfgang

Eckert, Volker

Gnamm, Matthias

Gnamm, Patrick

Hobelsberger, Gudrun

Dr. Pfannkuch, Axel

Pott, Elvira

Schlegel, Sven

Widholm, Edeltraud

Winter, Kristina

Wörner, Sabine

Sachkundiger Bürger

Hellmann, Helmut

ZUR BEURKUNDUNG

VORSITZENDER:

FÜR DEN ORTSCHAFTSRAT:

SCHRIFTFÜHRERIN:

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

T A G E S O R D N U N G

- 1 Bürgerfragestunde
- 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- 3 Bericht über das Jagdjahr 2016/2017
- 4 Remstal Gartenschau 2019
 - Konzeption investiver Projekte aus der Bürgerbeteiligung 2015
 - Beschlussfassung
- 5 Städtebauliches Konzept auf den Grundstücken Benningerstraße 2 und 6- aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen
- 6 Verschiedenes
 - 6.a Einwohnerzahlen
 - 6.b Friedhof Hohenacker
 - 6.c Belegung in städtischen Wohngebäuden
 - 6.d Baugenehmigungen
 - 6.e Bürgerhaus Hohenacker - Infotafel
- 7 Anfragen
 - 7.a Behälter für Hundekot
 - 7.b Spielplatz Im Raisger
 - 7.c Friedhof Hohenacker
 - 7.d Gebäude Karl-Ziegler-Straße 38
 - 7.e Verkehr Fischtreppe Hohenacker
 - 7.f Ortsdurchfahrt Hohenacker

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

N i e d e r s c h r i f t

§ 1 Bürgerfragestunde

Der *Vorsitzende* begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Damen und Herren Ortschaftsräte und den Jagdpächter, Herrn Hellmann.

Herr *Sultesz* fragt an, wann die große Kehrmaschine wieder durch Hohenacker fährt und teilt mit, dass in der Mörikestraße die Restmülltonnen nicht geleert wurden.

Der *Vorsitzende* informiert, dass die Kehrmaschine heute durch Hohenacker gefahren ist. Das große Fahrzeug fährt zweimal jährlich durch die Ortschaft. Für die Müllentsorgung ist die Abfallwirtschaftsgesellschaft zuständig.

Herr *Schultesz* bittet darum, dass das Laub auf dem Friedhof in kürzeren Abständen entsorgt wird

Der *Vorsitzende* teilt mit, dass der Betriebshof dies zweimal im Herbst mit großem Gerät erledigt. Während der Woche sorgt der Friedhofsaufseher mit einer kleinen Kehrmaschine hierfür.

Des Weiteren teilt Herr *Schultesz* mit, dass an den Pachtgrundstücken an der Erbachdeponie der Grünrückschnitt durch den Verpächter bereits seit längerem nicht erfolgt ist.

Der *Vorsitzende* bittet, sich an Stadt Stuttgart zu wenden, diese ist der Verpächter der Grundstücke und hierfür zuständig ist.

§ 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10. Mai 2017 wurde die Verpachtung der Gaststätte „Bürgerstube“ an Herrn Suad Lalic zum 01.09.2017 beschlossen.

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

§ 3 Bericht über das Jagdjahr 2016/2017

Der *Vorsitzende* begrüßt Herrn Hellmann, den Jagdpächter der Gemarkung Hohenacker.

Herr *Hellmann* hält einen Sachvortrag.

Der Ortschaftsrat nimmt hiervon Kenntnis.

**§ 4 Remstal Gartenschau 2019 - Konzeption investiver Projekte
aus der Bürgerbeteiligung 2015 - Beschlussfassung**

Der *Vorsitzende* verweist auf die Sitzungsvorlage OR Bei 8/2017.

Er schlägt als gemeinsame Station für die Remstal-Gartenschau der Ortschaften Neustadt und Hohenacker die Wiese an der Helpertshalde vor.

Aus dem Ortschaftsrat wird angeregt, den Platz für die Station der Ortschaft Hohenacker an die Vogelmühle zu verlegen und die Themen Mühle und Energie aufzugreifen. Ortschaftsrätin Pott regt einen Barfußpfad an, Ortschaftsrat Schlegel schlägt einen Weg zum Schützenhaus über das Gebiet der alten Kläranlage vor, wo die Besucher der Remstal-Gartenschau einkehren können. Möglich wären auch das Thema Streuobstwiesen und die Installation von Hochbeeten auf dem Gebiet des alten Friedhofs. Wichtig ist, die gesamte Bevölkerung der Ortschaft mit einzubeziehen. Es wird angeregt, in den Ortsnachrichten einen Aufruf zur Beteiligung an die Hohenacker Bürgerschaft zu veröffentlichen.

Der *Vorsitzende* wird gebeten, einen runden Tisch einzuberufen, zu dem interessierte Bürger und Mitglieder aus dem Ortschaftsrat eingeladen werden.

Der Ortschaftsrat

beschließt

den modifizierten Beschluss einstimmig:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der derzeit vorhandenen ersten Ideenvorschläge die erforderlichen Schritte zur weiteren Vertiefung der Planungsideen, unter Beteiligung der bereits vorhandenen bürgerschaftlich besetzten Arbeitsgruppen oder bekannter Initiativen einzuleiten.
2. Der Ortschaftsrat nimmt von der Station Helpertswiesen Abend und beauftragt die Verwaltung, die Station an der Vogelmühle in Zusammenarbeit mit Hegnach und Bittenfeld weiterzuverfolgen.

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

3. Die Verwaltung wird beauftragt, an einem runden Tisch zum Thema Gartenschau 2019 Projektideen aus der Ortschaft Hohenacker einzuleiten und nachhaltige Ideen für die Ortschaft zu sammeln.

**§ 5 Städtebauliches Konzept auf den Grundstücken
Benningerstraße 2 und 6- aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen**

Der *Vorsitzende* verweist auf die Sitzungsvorlage OR Hoh 5/2017.

Der Investor ASPA hat der Verwaltung gegenüber abgesagt. Der Vorsitzende informiert das Gremium über die erneute Ausschreibung. Das Grundstück soll zu einem Mindestgebot von 250.000 Euro veräußert werden.

Nach eingehender Beratung beantragt Frau Ortschaftsrätin *Wörner* eine getrennte Abstimmung der Beschlusspunkte.

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig:

1. Kenntnisnahme vom Ergebnis der Grundstücksverhandlungen zwischen dem Investor und dem Eigentümer des Grundstücks Flst. 385/1.
2. Kenntnisnahme über die Absage des Investors zur Bebauung der städtischen Grundstücke Flst. 380 und 396.

Der Ortschaftsrat beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen:

3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Grundstücksflächen Benningerstr. 2 und 6 mit einer Größe von insgesamt ca. 668 m² zur Veräußerung gegen Höchstgebot erneut auszuschreiben, wobei ein Mindestgebot von 250.000 € abzugeben ist.

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

§ 6 Verschiedenes

§ 6.a Einwohnerzahlen

Der *Vorsitzende* informiert, dass zum 30.06.2017 5.505 Einwohner in Hohenacker gemeldet sind.

§ 6.b Friedhof Hohenacker

Der *Vorsitzende* berichtet, dass auf dem Friedhof in Hohenacker das neue Grabfeld für Urnengräber fertiggestellt wurde. Des Weiteren wurden vier weitere Urnenstelen aufgestellt, sowie das Grabfeld für Baumgräber freigegeben. Der Verbindungsweg von der Kirche zum Friedhof wurde asphaltiert.

§ 6.c Belegung in städtischen Wohngebäuden

Der *Vorsitzende* informiert, dass das Gebäude Karl-Ziegler-Straße 19 ist mittlerweile mit sechs Personen voll belegt ist. In das Gebäude Hegnacher Straße 4 wurden zwei Obdachlose eingewiesen, im Gebäude Hegnacher Straße 2 sind fünf Personen untergebracht.

§ 6.d Baugenehmigungen

Der *Vorsitzende* informiert das Gremium über die in Hohenacker erteilten Baugenehmigungen.

Bekanntgabe von Baugenehmigungen im Ortschaftsrat

Grundstück	Flurstück	Vorhaben
Gäßle 20	188	Neubau eines 5-Familienhauses mit Garage
Bäumlesäcker 8	3351	Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Carport
Ahornweg	3290	Neubau Wohnhaus mit Doppelgarage u. Stellplatz
Bäumlesäcker	3352	Neubau Mehrfamilien-Haus, Carport, Stellplatz u. Garage

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

§ 6.e Bürgerhaus Hohenacker - Infotafel

Der *Vorsitzende* teilt mit, dass die Firma MEKA Kunstgrafik GmbH eine neue Chronik in Form einer Tafel für das Bürgerhaus erstellt. Sofern sich genügend Gewerbetreibende beteiligen ist diese für die Ortschaft kostenfrei. Die Tafel soll im Kultursaal angebracht werden.

§ 7 Anfragen

§ 7.a Behälter für Hundekot

Ortschaftsrat *Patrick Gnamm* schlägt vor, in der Verlängerung der Bergstraße einen weiteren Behälter für Hundekotbeutel aufzustellen.

Der *Vorsitzende* wird diese Möglichkeit prüfen.

§ 7.b Spielplatz Im Raisger

Ortschaftsrat *Patrick Gnamm* teilt mit, dass auf dem ehemaligen Spielplatz im Raisger weiterhin Drogen konsumiert werden.

Der *Vorsitzende* berichtet, dass der KOD hier regelmäßig kontrolliert, auch die Kripo ist in zivil unterwegs.

§ 7.c Friedhof Hohenacker

Ortschaftsrat *Patrick Gnamm* teilt mit, dass auf dem Friedhof einige Wasserhähne undicht sind. Auch die Vermüllung des alten Friedhofs ist ein Problem.

**Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des
Ortschaftsrats Hohenacker
am 5. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Hohenacker**

§ 7.d Gebäude Karl-Ziegler-Straße 38

Ortschaftsrat *Patrick Gnamm* möchte weitere Informationen zum Gebäude Karl-Ziegler-Straße 38. Ihn interessiert, weshalb hier trotz des maroden Zustands des Gebäudes ein Gasanschluss verlegt wurde.

Der *Vorsitzende* berichtet, dass der Gasanschluss gemeinsam mit dem Anschluss für das Gebäude Karl-Ziegler-Straße 19 verlegt wurde. Momentan prüft die Abteilung Hochbau ob die Möglichkeit besteht, den Denkmalschutz für das Gebäude aufzuheben.

§ 7.e Verkehr Fischtreppe Hohenacker

Frau Ortschaftsrätin *Wörner* teilt mit, dass an der Fischtreppe von Hohenacker vermehrt Pkw fahren bzw. parken.

Der *Vorsitzende* informiert, dass der KOD bereits informiert ist und dort vermehrt kontrolliert.

§ 7.f Ortsdurchfahrt Hohenacker

Ortschaftsrat *Schlegel* möchte Informationen zum Sachstand bezüglich der Ortsdurchfahrt von Hohenacker.

Der *Vorsitzende* informiert, dass ein externes Verkehrsbüro mit einer Untersuchung beauftragt wurde. Bereits im Frühjahr wurden Lärm- und Emissionsmessungen durchgeführt.

Die öffentliche Sitzung endet um 21:25 Uhr.

Eine nichtöffentliche Sitzung fand nicht statt.